

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

**Rede welche bey dem erneuerten Frolocken über die  
sehnlichst gewünschte Geburt des durchlauchtigsten  
Dänischen Kronprinzen Christians am 24. Febr. 1749.**

**Herbart, Johann Michael**

**Oldenburg, [1749?]**

**VD18 90680480**

**Titelblatt**

**urn:nbn:de:gbv:45:1-19767**

7

N e d e  
welche  
bey dem erneuerten Froloden  
über  
e sehnlichst gewünschte Geburt  
des durchlauchtigsten  
Dānischen Kronprinzen  
**C h r i s t i a n s**

am 24. Febr. 1749.  
in der ersten Klasse  
der Oldenburgischen Schule  
vor einer  
hochstansehnlichen Versammlung  
gehalten worden  
von  
Joh. Mich. Herbart  
Rector.

---

Oldenburg, gedruckt in der Königl. Dān. priv. Buchdruckerey  
durch sel. Joh. Gott. Görjens nachgelassener Etch.





Landesbibliothek Oldenburg

116  
enimmend wile ich und so ; n̄ eingang alle dienwo die  
die auf schilfem ununterbrochen schilflogende sic am 11 pror  
am Christi 17. moch enderwann und dianon zum h̄oheren  
drammendes erbin obn und müssend noch . am ufferglimm h̄u  
sich am reichsten thurz sic dene si māre alio sic ; in groter vider



vgleich insgemen, höchst und hochgeschätzte Herrn, die  
Vorstellung des Gegenwärtigen die Bilder von vergan-  
genen Dingen in unsern Seelen nachgerade zu verdun-  
keln, und solche zum Theil ganz auszulöschen pfleget;  
so ist doch das Andenken desjenigen Tages, an welchem  
ich aus eben dem Triebe, der mich jezo belebt, diesen  
Platz betreten habe, noch viel zu frisch, als daß wir dasselbe aus unsern  
Gemüthern gänzlich verbannen könnten. Unsere durch so viele äußerliche  
Proben bewiesene Freude über die Geburt des in das ewige Reich ver-  
seßten Erbprinzen Christians müste eine höchststräfliche Verstellung ge-  
wesen seyn, wenn der Besitz und Verlust desselben der Empfindung uns-  
ers Gemüths gleichgültig wäre. Jedoch die Vernunft, durch die Be-  
trachtung der allerweisesten Vorsicht des Himmels gestärket, erhebt sich  
über die Leidenschaft des Herzens. Sie befiehlet uns, die untadeliche  
Ordnung des göttlichen Regiments in stiller Zufriedenheit zu verehren.  
Diese raubt uns oft unsere Freude, um dieselbe zu erneuern und zu ver-  
größern.

Die Geburt des höchstseligen Erbprinzen eröffnete uns eine reiche  
Quelle immerwährender Freude des ganzen Dänischen Reichs. Wir  
machten diesen unumstößlichen Schluß: Das Muster eines vollkomme-  
nen Königes, Christian der Sechste, und die tugendhafteste Könis

